

Untersuchung der Eignung von Selbstlernkursen im Fach Englisch in der Schule

Wissenschaftliche Arbeit
im Fach Englisch

Lehramt an Gymnasien

eingereicht von
Kobylak, Michael
geboren am 30.05.1989

Technische Universität Dresden

Fakultät Informatik
AG Didaktik der Informatik/Lehrerbildung
Institut für Software- und Multimediatechnik

Gutachter:

1. Prüfer: Dr. Holger Rohland
2. Prüfer: Prof. Dr. Andreas Marscholke

Dresden, Januar 2018



Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Kursnavigation bei Kursstart	15
Abbildung 2: Kursnavigation nach Bestehen beider Eingangstests	16
Abbildung 3: Inhaltsseite "1.1 Sarcasm" vom Kapitel zu Stilmitteln	16
Abbildung 4: "Knowledge of response"- und "Knowledge of correct response"-Feedback bei teilweise falschen Antworten	18
Abbildung 5: "Knowledge of response"- und "Knowledge of correct response"-Feedback bei richtiger Antwort	18
Abbildung 6: "Knowledge of Performance"-Feedback am Ende des Tests zu Stilmitteln.....	19
Abbildung 7: Fragebogen 1: Antworten der Probandinnen (9 w)	22
Abbildung 8: Fragebogen 1: Antworten der Probanden (6 m)	22
Abbildung 9: Fragebogen 1: Antworten aller Probanden (9 w, 6 m)	23
Abbildung 10: Fragebogen 2: Antworten der Probandinnen (10 w)	24
Abbildung 11: Fragebogen 2: Antworten der Probanden (5 m).....	24
Abbildung 12: Fragebogen 2: Antworten aller Probanden (10 w, 5 m)	24
Abbildung 13: Evaluationsbogen zum Selbstlernkurs: Antworten der Probandinnen (10 w).....	25
Abbildung 14: Evaluationsbogen zum Selbstlernkurs: Antworten der Probanden (5 m).....	25
Abbildung 15: Evaluationsbogen zum Selbstlernkurs: Antworten aller Probanden (10 w, 5 m).....	26
Abbildung 16: Evaluationsbogen zum Selbstlernkurs (links: Probandinnen (10 w), in der Mitte: Probanden (5 m), rechts: alle Probanden (10 w, 5 m))	26
Abbildung 17: Beispiel einer Freitextaufgabe in dem Text zu Stilmitteln (Test on Figures of Speech)	27
Abbildung 18: Faktoren in interkultureller Kommunikation (([By97], S. 34) in ([MS11], S. 24)	31
Abbildung 19: LB 3: Ausschnitt aus dem Englischlehrplan der Jahrgangsstufen 11/12 - Leistungskurs ([LE11], S. 64).....	34
Abbildung 20: LB 1: Ausschnitt aus dem Englischlehrplan der Jahrgangsstufen 11/12 - Leistungskurs ([LE11], S. 63).....	34
Abbildung 21: LB 2: Ausschnitt aus dem Englischlehrplan der Jahrgangsstufen 11/12 - Leistungskurs ([LE11], S. 64).....	35

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	E-Learning	3
2.1	Einleitung	3
2.2	Learning Management Systeme	5
2.2.1	Einsatz von Learning Management Systemen: Stand der Dinge	7
2.2.2	Einstellungen gegenüber Learning Management Systemen	7
2.3	Strategiepapiere in Sachsen	8
3	Untersuchung am WHG Riesa	11
3.1	Ablauf und Rahmenbedingungen der Untersuchung	11
3.2	Der Selbstlernkurs „About a Boy – Lexis and Figures of Speech“	11
3.2.1	Die Lektüre “About a Boy”	12
3.2.2	Stilmittel und Lexik	13
3.2.3	Die Zielgruppe	13
3.2.4	Lernziele	14
3.2.5	Didaktisches Modell und Aufbau des Selbstlernkurses	14
3.2.6	Aufgaben und Feedback	17
3.3	Praxiserprobung des Selbstlernkurses	20
3.3.1	Ablauf der Praxiserprobung	20
3.3.2	Reflexion zur Praxiserprobung des Selbstlernkurses	20
3.3.3	Auswertung der Erprobung und der Fragebögen	21
3.3.4	Implikationen und Verbesserungen am Selbstlernkurs	27
3.3.5	Eignung von Selbstlernkursen im Fach Englisch in der Schule	28
4	Unterrichtseinheit unter Einsatz des Selbstlernkurses	29
4.1	Einleitung	29
4.2	Ausgewählte Aspekte der Literatur-/Romandidaktik	29
4.3	Interkulturelle Kommunikative Kompetenz	31
4.4	Analyse des Lehrplans	33
4.5	Unterrichtseinheit im Kontext der vorhergehenden und nachfolgenden Unterrichtseinheiten	35
4.6	Sachanalyse	36
4.7	Bedingungsanalyse	36
4.8	Ziele und zu fördernde Kompetenzen der Unterrichtseinheit	37
4.9	Didaktisch-methodische Begründung	39
4.10	Verlaufsplanung der Unterrichtseinheit	41
5	Zusammenfassung und Ausblick	45
	Literaturverzeichnis	47

1 Einleitung

Seit vielen Jahren werden an der TU Dresden am Institut für Software- und Multimediatechnik in der Professur für Didaktik der Informatik Forschungsprojekte zum Thema E-Learning durchgeführt. Dazu gehört beispielsweise das Projekt UnIbELT, in welchem in den Jahren 2009-2012 E-Learning-Kurse zur Studienvorbereitung sächsischer Gymnasiasten entwickelt wurden. In den Jahren 2013-2014 verfolgte das Projekt KoSEL, das auf den Erträgen und Erkenntnissen aus UnIbELT aufbaute, ein ähnliches Ziel, so dass neben einer Verbesserung der bereits existierenden Online-Kurse weitere Selbstlernkurse erstellt wurden. (vgl. [AP17]) Das von 2014 bis 2016 laufende Projekt LAVA hatte das Ziel, der Quote von Studienabbrechern in den Informatik-Studiengängen an der TU Dresden und HTW Dresden durch die Entwicklung „didaktisch aufbereiteter, interaktiver, multimedialer Online-Lernmaterialien zu ausgewählten Themen der Informatik“ ([La17]) entgegen zu wirken. Derzeit wird an dem Projekt 'Online-Vorbereitungskurse' mit dem Ziel, „Studieninteressierte[n] sowie Studienanfänger/innen [...] die Möglichkeit [zu geben], ihren aktuellen Wissensstand [in den Fächern Mathematik und Physik] zu ermitteln sowie orts- und zeitunabhängig ggf. vorhandene Lücken im individuell passenden Lerntempo zu schließen“ ([On17]) gearbeitet. Dass die Projekte an der Schnittstelle Schule-Hochschule ansetzen, geht damit einher, dass das Learning Management System OPAL flächendeckend an allen Hochschulen in Sachsen zum Einsatz kommt (vgl. [SD12], S. 316). Zusätzlich zu den durch Fördergelder finanzierten Selbstlernkursen werden jährlich im Rahmen der Lehrveranstaltung 'Virtuelle Lernumgebungen' von Studierenden der Medieninformatik und des Informatik-Lehramts Selbstlernkurse (meist auf der Lernplattform OPAL) entwickelt. Diese Gelegenheit führte zu einer großen Auswahl an Selbstlernkursen, welche auf OPAL Hochschule zwar zur Verfügung stehen, selten aber unter Bedingungen eines konventionellen Schulunterrichts erprobt werden.

Im Kontext der Hochschulbildung in Sachsen sowie der Schulausbildung in der Sekundarstufe 2 ist es daher relevant herauszufinden, ob Gymnasialschüler im OPAL entwickelte Selbstlernkurse auch als Bestandteil des regulären Unterrichts willkommen heißen.

Im Rahmen des Projekts UnIbELT wurde eine empirische Studie, an welcher 763 sächsische Gymnasialschüler der Klassen 11 und 12 teilnahmen, durchgeführt, in welcher unabhängig vom Geschlecht eine positive Einstellung zum Computer als Arbeitsmittel festgestellt wurde. Es ist aber anzumerken, dass alle Versuchsteilnehmer sich freiwillig dafür entschieden haben, mit verschiedenen studienvorbereitenden Computerselbstlernkursen außerhalb der Unterrichtszeit zu arbeiten (vgl. [SD12]). Dabei ist davon auszugehen, dass die für Selbstlernkurse günstigen Ergebnisse maßgeblich durch die letztere Tatsache beeinflusst worden sind. Davon abgesehen gibt es kaum konkrete Studien zu diesem Thema.

Aus diesem Grund ist es das Ziel dieser Untersuchung erstens, die Einstellung gegenüber Selbstlernkursen in einer sächsischen Gymnasialklasse zu ermitteln. Zweitens soll auf Grundlage einer praktischen Erprobung eines für eine Zielklasse entworfenen Selbstlernkurses geschlussfolgert werden, ob solche Kurse für das Schulfach Englisch geeignet sind. Drittens soll eine an den aktuellen Standards des fremdsprachlichen Englischunterrichts in Sachsen unter Berücksichtigung des Lehrplans für Gymnasien und der Bildungsstandards eine Unterrichtseinheit vorgeschlagen werden, in welcher der entwickelte und erprobte Selbstlernkurs ein Bestandteil ist. Dabei spielen Aspekte der Romandidaktik, der interkulturellen kommunikativen Kompetenz sowie des 'Blended Learning' eine zentrale Rolle. Das der Einleitung folgende Kapitel 2 setzt einige Grundbegriffe des E-Learning in den Kontext, indem ein grober Überblick über das weite Feld des E-Learning geboten wird, wobei auf die Kategorien des E-Learning, die Einsatzmöglichkeiten und vorhandene Mehrwertpotenziale, aber auch Nachteile von webbasiertem Lernen erläutert werden. Es

werden die Begriffe „E-Learning“ und „Selbstlernkurs“ im Kontext dieser Arbeit definiert. Daran schließt sich das Unterkapitel zu „Learning Management Systemen“ (LMS) an, in welchem zuerst erläutert wird, was unter einem LMS zu verstehen ist und welche Werkzeuge und Funktionalitäten eine solche Lernplattform zur Verfügung stellt. Darauf folgt ein kurzer Abriss über den Stand der Dinge hinsichtlich der Benutzung von Lernplattformen an Sachsens Schulen und es wird auf einige Studien zur Einstellung gegenüber LMS eingegangen – eine Erklärungsmöglichkeit für die seltene Benutzung von LMS in Schulen. Abschließend werden im Kapitel 2 im Freistaat Sachsen geltende Strategiepapiere im Bereich Digitalisierung und E-Learning skizziert, um einen Ausblick mit datierten Zielen für eine bessere Etablierung von E-Learning-Szenarien an sächsischen Schulen zu geben.

Daran schließt sich Kapitel 3 zur Untersuchung am Werner-Heisenberg-Gymnasium in Riesa an, in welchem der Ablauf, die Rahmenbedingungen der Untersuchung und der entwickelte Selbstlernkurs beschrieben werden. Letztlich werden die Ergebnisse und Implikationen der Praxiserprobung sowie der durch die Schüler ausgefüllten Fragebögen präsentiert. Bevor die Arbeit mit einer Zusammenfassung und einem Ausblick abschließt, wird eine mögliche Unterrichtseinheit, dessen Bestandteil der Selbstlernkurs ist, vorgeschlagen. Das Thema der Unterrichtseinheit ist die Förderung von interkultureller kommunikativer Kompetenz im Themenfeld der englischsprachigen Lektüre *About a Boy* von Nick Hornby und ihrer gleichnamigen Verfilmung.

Zur Wahrung eines besseren Leseflusses wird oft nur die maskuline Form von Schüler, Lehrer etc. verwendet. Damit sind jedoch gleichermaßen weibliche und männliche Personen gemeint.

5 Zusammenfassung und Ausblick

Im ersten Teil der Arbeit wurden einige Grundbegriffe im Bereich des E-Learning beleuchtet und erklärt. Es wurden dabei die wichtigsten Vor- und Nachteile vom E-Learning aufgelistet. Es besteht keinerlei Zweifel daran, dass zeit- und ortsunabhängiges Lernen, ein Individualisierung des Lernangebots bezüglich der Schwierigkeit des Stoffs wie des Lerntempos unweigerliche Vorteile von Selbstlernkursen sein können. Ebenso eine erleichterte Kommunikation und einfachere Kollaborationsmöglichkeiten gehören dazu genauso wie die Möglichkeit durch automatisierte Auswertungsverfahren jederzeit ein Feedback über den aktuellen Leistungsstand einzuholen.

Auf der anderen Seite ist anzumerken, dass es einen immensen zeitlichen Aufwand darstellt, einen qualitativ hochwertigen Selbstlernkurs zu erstellen, welcher durch die meisten Lehrer nicht aufgebracht werden kann. Um dem entgegen zu wirken, wäre es möglich, Kooperationen zwischen mehreren Schulen einzugehen, sodass Selbstlernkurse für mehrere Schulen entwickelt und von diesen im Unterricht eingesetzt werden. Dies würde den Entwicklungsaufwand drastisch reduzieren.

Trotz des seltenen Gebrauchs von Lernplattformen an sächsischen Schulen in einem einstelligen Prozentbereich sind die vorhandenen Strategiepapiere mit Zielen wie einem deutschlandweiten Zugang zu Lernplattformen, welche auch in der Unterrichtspraxis zum Einsatz kommen, bis zum Jahr 2021 für jede Schülerin und Schüler ein Schritt in die richtige Richtung. (vgl. [BD16], S. 11)

Doch Strategiepapiere und die Anpassung von Lehrplänen alleine werden den Stand der Dinge nicht verändern. Letztlich hat es jeder Lehrer in der Hand, Selbstlernkurse dort, wo er es für didaktisch sinnvoll hält, einzusetzen.

Falls noch nicht geschehen, wäre es gut zu erwägen, von Studierenden im Informatiklehramt an der TU Dresden zu fordern, im Rahmen vom Blockpraktikum B verpflichtend mindestens eine Unterrichtsstunde, wenn nicht gar eine Unterrichtseinheit, unter Einsatz eines auf OPAL Schule konzipierten Selbstlernkurses zu unterrichten. Dies würde weitere wertvolle Erkenntnisse bezüglich der Einsatzmöglichkeiten von Selbstlernkursen im Informatikunterricht an Schulen generieren.

Außerdem wäre es vielleicht möglich, ein Komplexpraktikum für Studierende des Informatik-Lehramts oder der Medieninformatik anzubieten, in welchem in Zusammenarbeit mit an staatlichen Schulen angestellten Lehrkräften gemeinsam Unterrichtseinheiten mit darauf abgestimmten Selbstlernkursen zu entwickeln.

In der praktischen Untersuchung wurde festgestellt, dass die teilnehmende Klasse neutral bis leicht positiv gegenüber dem Einsatz von Selbstlernkursen im Englischunterricht eingestellt ist. Diese Feststellung lässt sich angesichts der geringen Teilnehmerzahl nicht verallgemeinern.

Da keine Probleme bei der Benutzung der Lernplattform seitens der Schüler beobachtet werden konnten, was damit erklärbar ist, dass heutzutage es zur Normalität geworden ist, auf Webseiten regelmäßig zu navigieren, kann auf Grundlage der Ergebnisse dieser Untersuchung gegen einen punktuellen Einsatz von Lernplattformen im Sinne eines Blended-Learning-Szenarios nichts eingewandt werden.

Literaturverzeichnis

- [AP17] Hoffmann, Fritz (2017): Abgeschlossene Projekte. Letzte Aktualisierung: 28.09.2017. URL: <https://tu-dresden.de/ing/informatik/smt/ddi/projekte/abgeschlossene-projekte/> - letzter Aufruf: 17.12.2017.
- [AS17] Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen (2017): Allgemeinbildende Schulen. URL: <https://www.statistik.sachsen.de/html/463.htm> - letzter Aufruf: 30.12.2017.
- [BD16] Sekretariat der Kultusministerkonferenz (2016): Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt“. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 08.12.2016. URL: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2016/Bildung_digitale_Welt_Webversion.pdf – Download vom 06.01.2018.
- [BH03] Baumgartner, Peter ; Häfele, Hartmut ; Maier-Häfele, Kornelia (2003): Evaluation von Learning Management Systemen. URL: <https://virtual-learning.qualifizierung.com/publikationen/Evaluation-LMS-Schulen.pdf> - Download vom 02.01.2018.
- [Bo14] Botshon, Lisa: From Blackboard to Blogs: Teaching English Literature in the Digital Age. In: ELOPE: English Language Overseas Perspectives and Enquiries Jg. 11/2014, Heft 2, S. 67-76.
- [Br11] Bruck, Peter: Nick Hornby About a Boy Teacher's Manual. 2. Auflage, Berlin: Cornelsen Verlag 2011.
- [BS14] Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland: Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache (Englisch/Französisch) für die Allgemeine Hochschulreife. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18.10.2012. München: Williams Lea & Tag GmbH 2014.
- [By97] Byram, Michael: Teaching and assessing intercultural communicative competence. Clevedon: Multilingual Matters 1997.
- [By11] Byram, Michael: 'A Research Agenda for 'Intercultural Competence''. In: Witte, Arnd; Harden, Theo (Hrsg.): Intercultural Competence: Concepts, Challenges, Evaluations. Bern: Peter Lang 2011.
- [Co10] Context 21 – Ausgabe Sachsen. Berlin: Cornelsen Verlag 2010.
- [Dr09] Drummer, Jens: Online basierte Lernplattformen in der Schule: Untersuchung verschiedener Typen von Lernplattformen auf die Kompetenz- und Leistungsentwicklung von Schülern. Saarbrücken: Südwestdeutscher Verlag für Hochschulschriften 2009.
- [Dr11] Drummer, Jens: E-Learning im Unterricht. Ein Leitfadens zum Einsatz von Lernplattformen in der Schule. Boizenburg: Verlag Werner Hülsbusch 2011.

- [DS17] Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (2017). Sachsen Digital 2017. Digitalisierungsstrategie des Freistaates Sachsen. URL: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/28672> - Download vom: 05.01.2018.
- [FH12] Friedrich, Steffen; Hofmann, Sven: Die Etablierung von E-Learning-Szenarien an Gymnasien – ein Pilotprojekt in Sachsen und seine Erkenntnisse. In: Köhler, Thomas (Hrsg.): Communities in new media: virtual enterprises, research communities & social media networks: 15. Workshop GeNeMe '12, Gemeinschaften in Neuen Medien; TU Dresden, 04./05.10.2012. Dresden: TUDpress 2012, S. 299-311.
- [GeR] Trim, John; North, Brian; Coste, Daniel; Sheils, Joseph (2001): Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen. URL: <http://student.unifr.ch/pluriling/assets/files/Referenzrahmen2001.pdf> - Download vom 06.01.2018.
- [Gy09] Gymnich, Marion: Romanverfilmungen im Unterricht. In: Hallet, Wolfgang; Nünning, Ansgar (Hrsg.): Handbuch Romandidaktik. Theoretische Grundlagen, Methoden, Lektüeranregungen. Trier: WVT 2009, S. 219-234.
- [Ha00] Harjung, J. Dominik. Lexikon der Sprachkunst. Die rhetorischen Stilformen mit über 1000 Beispielen. München: Oscar Beck 2000.
- [Ko16] Kojour, Masoud Kermani: Intercultural Communicative Competence: A Brief Review of Current Thinking and Literature. In: International Journal of English Language & Translation Studies Jg. 4/2016, Heft 4, S. 12-20.
- [La17] Hoffmann, Fritz (2017): LAVA – Lernangebote zur Verringerung der Abbrecherquote. Letzte Aktualisierung: 28.09.2017. URL: <https://tu-dresden.de/ing/informatik/smt/ddi/projekte/abgeschlossene-projekte/lava> – letzter Aufruf: 17.12.2017.
- [LiGo] LiGo – Literaturwissenschaftliche Grundbegriffe online (o.J.): Glossar. URL: <http://www.li-go.de/definitionsansicht/glossar.html> - Letzter Aufruf: 04.01.2018.
- [LE11] Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport: Lehrplan Gymnasium Englisch. Dresden: Saxoprint GmbH 2011.
- [Le17] Bibliographisches Institut GmbH – Duden (2017): Lexik, die. URL: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Lexik> - letzter Aufruf: 08.12.2017.
- [Ma11] Matos, Ana Gonçalves: Current Readers and Intercultural Learning. In: Witte, Arnd; Harden, Theo (Hrsg.): Intercultural Competence: Concepts, Challenges, Evaluations. Bern: Peter Lang 2011.
- [Ma12] Matos, Ana Gonçalves: Literary Texts and Intercultural Learning. Exploring New Directions. Bern: Peter Lang 2012.

- [MD17] Sächsisches Staatsministerium für Kultus (2017). Medienbildung und Digitalisierung in der Schule. Konzeption Oktober 2017. URL: https://www.schule.sachsen.de/download/download_bildung/Konzeption_Medienbildung_Digitalisierung_Schule.pdf – Download vom 05.01.2018.
- [MK12] Mabed, Metwaly; Köhler, Thomas: The Impact of Learning Management System Usage on Cognitive and Affective Performance. In: Köhler, Thomas (Hrsg.): Communities in new media: virtual enterprises, research communities & social media networks: 15. Workshop GeNeMe '12, Gemeinschaften in Neuen Medien; TU Dresden, 04./05.10.2012. Dresden: TUDpress 2012, S. 273-284.
- [MoK12] Morgner, Sven; Köber, Stefan: OPAL - Mehrwerte und Einblicke in den Betrieb der zentralen sächsischen Lernplattform. In: Kawalek, Jürgen; Hering, Klaus; Schuster, Enrico (Hrsg.): 10. Workshop on e-Learning (WeL'12) am 20. September 2012 an der Hochschule Zittau/Görlitz. Großschönau: Drucker Gunter Dünnbier 2012, S. 165-174.
- [Mo17] Sächsisches Staatsministerium für Kultus (2017): SBS-moodle - Moodle am sächsischen Bildungsserver. URL: <https://elearn.sachsen.schule/moodle/> – letzter Aufruf: 20.12.2017.
- [MS11] Müller-Hartmann, Andreas; Schocker-von Ditzfurth, Marita: Introduction to English language teaching. 7. Auflage, Stuttgart: Klett 2011.
- [MS13] Müller-Hartmann, Andreas; Schocker, Marita; Pant, Hans Anand (Hrsg.): Lernaufgaben Englisch aus der Praxis. Braunschweig: Diesterweg 2013.
- [Na06] Narciss, Susanne: Informatives tutorielles Feedback: Entwicklungs- und Evaluationsprinzipien auf der Basis instruktionspsychologischer Erkenntnisse. Münster: Waxmann Verlag 2006.
- [NN09] Nünning, Vera; Nünning, Ansgar: Der Englische Pop-Roman im Englischunterricht: Die Romane Nick Hornbys. In: Hallet, Wolfgang; Nünning, Ansgar (Hrsg.): Handbuch Romandidaktik. Theoretische Grundlagen, Methoden, Lektüeranregungen. Trier: WVT 2009, S. 295-320.
- [On17] Voigt, David (2017): Online-Vorbereitungskurse. Letzte Aktualisierung: 28.09.2017. URL: <https://tu-dresden.de/ing/informatik/smt/ddi/projekte/online-vorbereitungskurse> - letzter Aufruf: 17.12.2017.
- [RS12] Rohland, Holger; Spalteholz, Wolf: Lernwegsteuerung im E-Learning – ein Alter Hut? In: Köhler, Thomas (Hrsg.): Communities in new media: virtual enterprises, research communities & social media networks: 15. Workshop GeNeMe '12, Gemeinschaften in Neuen Medien; TU Dresden, 04./05.10.2012. Dresden: TUDpress 2012, S. 325-334.

- [SD12] Schaarschmidt, Nadine; Dietsch, Sindy; Köhler, Thomas: Online-Gemeinschaften zur Studienvorbereitung: Eine empirische Studie zu computerbezogenen Einstellungen sächsischer Gymnasialschüler. In: Köhler, Thomas (Hrsg.): Communities in new media: virtual enterprises, research communities & social media networks: 15. Workshop GeNeMe '12, Gemeinschaften in Neuen Medien; TU Dresden, 04./05.10.2012. Dresden: TUDpress 2012, S. 313-324.
- [Sh89] Short, Mick (Hrsg.): Reading, Analysing & Teaching Literature. New York: Longman 1989.
- [Sm15] De Smet, Cindy (2015). Using a learning management system in secondary education: Design and implementation characteristics of learning paths. URL: https://www.researchgate.net/profile/Cindy_De_Smet/publication/292334239_Using_a_learning_management_system_in_secondary_education_design_and_implementation_characteristics_of_learning_paths/links/56ea85bd08ae3a5b48ce2957/Using-a-learning-management-system-in-secondary-education-design-and-implementation-characteristics-of-learning-paths.pdf - Download vom: 05.11.2017.
- [St11] Strasser, Thomas: Moodle im Fremdsprachenunterricht: Blended Learning als innovativer didaktischer Ansatz oder pädagogische Eintagsfliege? Boizenburg: vvh 2011.
- [SW07] Straub, Jürgen; Weidemann, Arne; Weidemann, Doris (Hrsg.): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kompetenz. Stuttgart: Metzler 2007.
- [Wa07] Wache, Michael (2007): E-Learning – Bildung im digitalen Zeitalter. URL: https://www.campussource.de/opensource/docs/E-Learning_Bildung_digitales_Zeitalter.pdf – Download vom 06.01.2018.
- [Vo18] Merriam-Webster (2018): Voice-over. URL: <https://www.merriam-webster.com/dictionary/voice-over> – Letzter Aufruf: 04.01.2018.
- [WW02] Weitz, Chris; Weitz, Paul (Regisseure): About a Boy (Kinofilm), 2002.
- [ZH11] Zohreh, Abedi Kargiban; Hamid, Reza Kaffash: The Effect of E-learning on Foreign Language Students Using the Student's Attitude. In: Middle-East Journal of Scientific Research Jg. 10/2011, Heft 3, S. 398-402.